

Spezielle Angebote unserer Praxis

Neurofeedbacktherapie bei Kindern sowie Erwachsenen

Neurofeedback ist ein Teilgebiet der Biofeedbackverfahren. Mit Biofeedback wird die Rückmeldung von Körpersignalen an den Menschen bezeichnet. Der Mensch kann dadurch lernen, Kontrolle über die Steuerung eigener Körperfunktionen zu erlangen und diese zur Verbesserung der eigenen Lebensqualität zu nutzen.

Neurofeedback kommt zum Einsatz bei:

- ADHS, ADS
- Konzentrationsstörungen
- Autismus
- Angststörungen
- Depressionen
- Migräne
- Schlafstörungen

Stochastische Resonanztherapie bei Kindern und Erwachsenen

Ein Expertenteam an der Universität Frankfurt hat ein Trainingsgerät entwickelt, das durch variable Vibrationsreize das Zusammenspiel von Gehirn und Muskulatur trainiert und so Bewegungskoordination und Reflexe verbessert.



Die Trainingsmethode zur Therapie von verschiedenen Krankheitsbildern findet zum Beispiel Anwendung bei

- Multipler Sklerose
- Morbus Parkinson
- Spastiken
- Knochenbrüchen
- Lähmungen
- Osteoporose
- chronischer Schmerzen, Rückenschmerzen
- ADHS
- Entwicklungsverzögerungen

Bewegungen werden flüssiger und sicherer, so dass sich Stolper- und Fallraten der Patienten deutlich verringern.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
8:00- 18:00 Uhr

Termine sowie Hausbesuche
nach Vereinbarung



Heidi Sömer

staatlich anerkannte Ergotherapeutin

Ketschendorfer Straße 82
96450 Coburg

Telefon 09561 / 4265505
Telefax 09561 / 4265506
kontakt@ergotherapie-soemer.de





Heidi Sömer

geboren am 29.11.1985

Ergotherapeutin seit 2007

Fachtherapeutin für Schmerztherapie

Da Körper, Seele und Geist in einem Gleichgewicht stehen sollten, ist es wichtig für alle behandelnden Therapeuten in meiner Praxis eine ganzheitliche Sicht auf die einzelne Person zu haben.

Ergotherapie

Was ist Ergotherapie?

Ergotherapie ist ein ärztlich verordnetes Heilmittel, welches auf medizinischen und sozialwissenschaftlichen Grundlagen beruht.

Ergotherapie gibt dem Menschen Kraft und Fähigkeit, in seinem täglichen Leben kompetent und vertrauensvoll zu agieren.

Ziel ist es, die Handlungsfähigkeit im Alltagsleben zu verbessern bzw. vollständig zu erreichen und damit eine größtmögliche Selbstständigkeit und Unabhängigkeit des Patienten zu schaffen.

Ergotherapie bei Kindern

Wer wird ergotherapeutisch behandelt?

Es werden Kinder vom Kleinkind- bis zum Jugendalter behandelt, deren Selbstständigkeit und Handlungsfähigkeit durch eine verzögerte Entwicklung beeinträchtigt ist.

Kinder und Jugendliche mit:

- Einschränkungen der körperlichen Beweglichkeit und Geschicklichkeit
- Störung der eigenen Körperwahrnehmung
- Aufmerksamkeitsdefiziten oder Verhaltensauffälligkeiten (Konzentrationsstörungen, ADHS, ADS, Angststörungen, Aggressionen, Abwehr)
- sozio-emotionale Störungen
- Störung der Fein- und Graphomotorik
- Handlungsplanungsstörungen (Dyspraxie)
- geistigen und körperlichen Behinderungen
- Fragen zur Händigkeit/Entwicklung
- Lese-Rechtschreib-Schwäche, Dyskalkulie

Ziele und Inhalte der Behandlung:

- Aufholung von Entwicklungsrückständen
- Training der Grob- und Feinmotorik
- Verbesserung der Beweglichkeit und Geschicklichkeit
- Förderung von sozialen Kontakten
- größtmögliche Selbstständigkeit im Alltag
- Verbesserung der Körperwahrnehmung
- schulvorbereitende Maßnahmen sowie unterstützende Beratung der Eltern, Erzieher und Lehrer in den Einrichtungen
- sensorische Integrationstherapie
- gezielte Entspannungstechniken (autogenes Training, PMR)

Ergotherapie bei Erwachsenen

Was wird ergotherapeutisch behandelt?

Ergotherapie findet in folgenden Bereichen Anwendung:

- **Orthopädie / Chirurgie**
z. B. Zustand nach Frakturen, Sehnenverletzungen, chronische Gelenkerkrankungen
- **Neurologie**
z. B. Schlaganfall, Multiple Sklerose, Hirnverletzungen
- **Psychiatrie / Psychosomatik**
z. B. Depressionen, Demenz, Angststörungen

Die Ergotherapie ist eine Förderung von Wahrnehmungsprozessen, Bewegungs- und Handlungsmöglichkeiten. Sie hat zum Ziel, nicht vorhandene oder verloren gegangene körperliche, geistige, soziale, berufliche oder psychische Fähigkeiten zu fördern, zu ersetzen oder noch vorhandene zu erhalten.

Zusatzinformationen

Ergotherapie wird ärztlich verordnet, wobei die gesetzlichen Krankenkassen die Behandlungskosten, bis auf den Eigenanteil, übernehmen.

Chronisch Kranke mit Befreiung sowie Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr sind von Zuzahlungen befreit.

Die Zuzahlung setzt sich aus 10,- Euro Verordnungsgebühr und 10 Prozent der Gesamtkosten zusammen.